

---

## Online-Veranstaltungsreihe – „Mehr als nur Grün“

Buchung der Vorträge kostenlos über [www.ben-mittelrhein.de/veranstaltungen](http://www.ben-mittelrhein.de/veranstaltungen)



### **Die Hecke - mehr als nur ein grüner Zaun!**

Eva Hofmann, Gartenakademie Rheinland-Pfalz

**Donnerstag, 7. Oktober 2021, 18 Uhr**

Registrierung über den folgenden Link: [https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/die-hecke-mehr-als-nur-einer-gruner-zaun-/register?\\_ga=2.36926816.1731036634.1631467419-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/die-hecke-mehr-als-nur-einer-gruner-zaun-/register?_ga=2.36926816.1731036634.1631467419-273951590.1628751974)

Eine Hecke ist eine kleine Welt, ein ganzes Ökosystem für sich. In diesem Vortrag zeigt Referentin Eva Hofmann die Entstehung und ökologische Bedeutung von Hecken in der Landschaft, aber auch welche wichtige Funktionen sie in Städten und Gärten erfüllen können. Wir lernen einzelne Heckensträucher kennen und welche Formen von Hecken man pflanzen kann. Ein großer Teil des Vortrags dreht sich um die Pflege von Hecken, um die richtigen Schnittzeitpunkte und Techniken zur Erhaltung von schönen und vitalen Sträuchern.



### **Winterquartiere im Garten - Ruhepause für Tiere**

Ulrike Aufderheide, Diplom-Biologin, CALLUNA-naturnahe Garten+GrünPlanung, Bonn  
**Donnerstag, 14. Oktober 2021, 18.00 Uhr**

Registrierung über den folgenden Link:  
[https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/winterquartiere-im-garten-ruhepause-fur-tiere/register?\\_ga=2.173843691.9709251.1632124507-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/winterquartiere-im-garten-ruhepause-fur-tiere/register?_ga=2.173843691.9709251.1632124507-273951590.1628751974)

Auf den ersten Blick erscheinen unsere Gärten im Winter leblos. Das Gewusel von Vögeln Kleintieren, Insekten und Spinnen scheint verschwunden zu sein. Aber auch wenn einige Tiere dem drohenden Winter mit seiner Kälte ausweichen, indem sie in südliche Gefilde ziehen, so sind die meisten dennoch „da“. Wir sehen sie nur nicht. Was wir dafür tun - oder auch besser lassen sollten-, damit unsere Gartentiere gut den Winter überstehen, bringt uns in diesem Vortrag Ulrike Aufderheide, Naturgartenplanerin und Buchautorin aus Bonn, nahe.



### **"Landwirtschaft und Insektenrückgang"**

Prof. Dr. Klaus Fischer, Universität Koblenz, Abt. Biologie  
**Donnerstag, 21. Okt. 2021, 18.00 Uhr**

Registrierung über den folgenden Link:  
[https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/landwirtschaft-und-insektenruckgang/register?\\_ga=2.130901191.9709251.1632124507-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/landwirtschaft-und-insektenruckgang/register?_ga=2.130901191.9709251.1632124507-273951590.1628751974)

Verschiedene Studien belegen einen dramatischen Verlust der Artenvielfalt. Dies betrifft insbesondere auch Insekten in der Agrarlandschaft. Der Vortrag beleuchtet Ausmaß und Gründe der Rückgänge von Insekten. Hierzu werden auch eigene Studien aus der Region Koblenz herangezogen. Schließlich wird abgeleitet, welche Maßnahmen erforderlich sind, um den Insektenrückgang aufzuhalten.



**„Ein Baum für meinen Garten – der richtige Baum für meinen Standort“**  
Peter Wirges, Planungs- und Sachverständigenbüro Mittelrhein, Bendorf  
**Donnerstag, 28.10.2021, 18.00 Uhr**

**Registrierung über den folgenden Link:**

[https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/ein-baum-fur-meinen-garten-der-richtige-baum-fur-meinen-standort/register?\\_ga=2.135513593.9709251.1632124507-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/ein-baum-fur-meinen-garten-der-richtige-baum-fur-meinen-standort/register?_ga=2.135513593.9709251.1632124507-273951590.1628751974)

Ein Garten ist ein ganz besonderer Standort für einen Baum. Oft ist der Platz beschränkt und die klimatischen Bedingungen sind durch die Bebauung beeinflusst. Der Boden ist oft verdichtet oder in Teilen versiegelt. Die Bewohner stellen oft besondere Ansprüche an den Baum: Schatten und Kühle im Sommer, ggf. Früchte zum Ernten im Herbst, ein schönes Aussehen, wenig Pflegeaufwand, .... Peter Wirges erläutert die Eigenschaften und Ansprüche von Baumarten. Hierbei geht er auf Fragen der ökologischen Bedeutung der einzelnen Arten und auf deren Widerstandskraft gegen den Klimawandel ein. Er erläutert wann und wie ein Baum am besten gepflanzt werden sollte.



**"Grüner geht's immer!" - "Dach- und Fassadenbegrünung als Beitrag zur Verbesserung des urbanen Mikroklimas."**

Prof. Jo Ruoff, Hochschule Koblenz

**Donnerstag, 4. November 2021, 18 Uhr**

**Registrierung über den folgenden Link:** [https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/gruner-geht-s-immer-dach-u-fassadenbegrunung-als-beitrag-zur-verbesserung-des-urbanen-mikroklimas/register?\\_ga=2.41498850.1731036634.1631467419-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/gruner-geht-s-immer-dach-u-fassadenbegrunung-als-beitrag-zur-verbesserung-des-urbanen-mikroklimas/register?_ga=2.41498850.1731036634.1631467419-273951590.1628751974)

[https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/gruner-geht-s-immer-dach-u-fassadenbegrunung-als-beitrag-zur-verbesserung-des-urbanen-mikroklimas/register?\\_ga=2.41498850.1731036634.1631467419-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/gruner-geht-s-immer-dach-u-fassadenbegrunung-als-beitrag-zur-verbesserung-des-urbanen-mikroklimas/register?_ga=2.41498850.1731036634.1631467419-273951590.1628751974)

Die dramatischen, klimabedingten Katastrophen der jüngsten Vergangenheit haben auf erschreckende Weise deutlich gemacht, welche Bedrohung schon die aktuelle Klimaerwärmung von etwas über 1°C für unser Leben bedeutet!

Neben vielen anderen Aspekten ist die Verbesserung der Qualität des urbanen Mikroklimas eine wichtige Maßnahme, die unmittelbaren Einfluss auf die Lebensqualität und die Gesundheit der städtischen Bevölkerung hat.

Außer der Dachbegrünung bietet hier die Fassadenbegrünung ein bislang kaum genutztes Potential, welches vergleichsweise leicht zu erschließen ist. Aber auch darüber hinausführende Maßnahmen, die unter dem Begriff der „Schwammstadt“ zusammengefasst werden können, sollen im Rahmen dieses Vortrags erläutert werden. Der Vortrag endet mit praktischen Hinweisen, die Möglichkeiten aufzeigen sollen, selber tätig zu werden.



**„Spurensuche Gartenschläfer“**

Maren Goschke und Julia Dreyer, BUND Landesverband Rheinland-Pfalz

Foto: Quelle "Jiří Bohdal"

**Donnerstag, 18. November 2021, 18.00 Uhr**

**Registrierung über den folgenden Link:**

[https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/spurensuche-gartenschlafer/register?\\_ga=2.60489957.9709251.1632124507-273951590.1628751974](https://klimaschutzmyk.clickmeeting.com/spurensuche-gartenschlafer/register?_ga=2.60489957.9709251.1632124507-273951590.1628751974)

Die Bestände des Gartenschläfers sind in Deutschland und Europa in wenigen Jahren stark zurückgegangen. Ein großer Teil des weltweiten Bestandes kommt mittlerweile in Deutschland vor, wodurch sich für uns eine besondere Verantwortung ergibt. Um die Ursachen des dramatischen Bestandsrückgangs zu finden und den Gartenschläfer vor dem Aussterben zu bewahren, sind der BUND, die Justus-Liebig-Universität Gießen und die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung auf Spurensuche. Neben dem Aufbau einer Gartenschläfermeldestelle wird versucht mit Hilfe von Wildkameras, Spurtunneln, Geräuschloggern und ganz speziell entwickelten Monitoring-Systemen dem Gartenschläfer auf die Schliche zu kommen. Untersucht werden außerdem Nahrungs- und Kotproben, die Genetik über Haarproben und das Verhalten der Tiere.

Wagen Sie am 11. 11. einen Blick in das versteckte Leben der Gartenschläfer, dem Zorro unter den Schlafmäusen.

Unterstützen Sie die Spurensuche und melden Sie Ihren Hinweis auf [www.gartenschlaefer.de](http://www.gartenschlaefer.de)

**Für allen Vorträge können Sie sich auf [www.ben-mittelrhein.de/veranstaltungen](http://www.ben-mittelrhein.de/veranstaltungen) kostenlos anmelden!**